



## Nachbarschaftshilfe Ammerthal näht fleißig Masken

„Die haben richtig was auf die Beine gestellt, dafür ein herzliches Vergelts Gott“, sagte Bürgermeister Anton Peter. Gemeint hat er die vielen ehrenamtlichen Helfer die Monika Fruth, Nachbarschaftshilfe Koordinatorin und Seniorenbeauftragte organisierte.

Über 1.000 Nasen/Mundschutz haben 15 Näherinnen für verschiedene Einrichtungen gefertigt. Schon am Anfang der Pandemie, wo noch alle Geschäfte geschlossen waren, haben Ammerthaler Bürgerinnen und Bürger Tisch- und Bettwäsche, Nähgarn, Gummi und Draht spendiert. Pflegeheime, Schule, Gemeinde, sowie die Helfer vor Ort, Bürger von Ammerthal, die Kirche und Kindergarten waren dankbare Abnehmer.

Nach wie vor bietet Monika Fruth und ihre vielen Helfer für die Bürger Einkaufsservice sowie Fahrten zum Arzt. Dieser Service wird speziell von den Risikogruppen und Seniorinnen und Senioren immer wieder in Anspruch genommen. Das dies alles reibungslos klappt, dafür sorgt auch die DJK-Ammerthal. Der DJK-Bus steht der Nachbarschaftshilfe kostenlos zur Verfügung. Der Bus wird sogar von der DJK betankt, informierte Monika Fruth.

Monika Fruth und Anton Peter bitten die Bürger weiterhin die aufgestellten Regeln in der Pandemiezeit zu befolgen.

Die Nachbarschaftshilfe ist unter der Telefonnummer 01736424927 zu erreichen und auch die Gemeinde klärt gerne Fragen und gibt Tipps für Hilfeleistungen.

*Bild: v.l. Monika Fruth, fleißiger Motor der Nachbarschaftshilfe. Bürgermeister Anton Peter dankte den vielen Helfern für das Engagement.*